

Liebe Grüße,
Mark

Freitag, 10. Juli 2026 9

Häufig rückfällig

Sexualdelikte | Vortrag über die wiederholte Übergriffigkeit älterer Männer.

VON ULRIKE LÖW

NÜRNBERG – Bis 1973 wurden Sexualdelikte im Gesetz als „Sittlichkeitsdelikte“ bezeichnet. Gemeint war auch ein Handeln entgegen moralischer Vorstellungen von „Sittlichkeit“. Bekanntestes Beispiel für geänderte gesellschaftliche Vorstellungen ist der berühmte Paragraph 175, der homosexuelle Handlungen zwischen Männern unter Strafe gestellt hatte. Im Jahr 1994 wurde er endgültig aus dem Strafgesetzbuch gestrichen.

Heute werden nicht mehr Verstöße gegen gesellschaftliche Sittlichkeitsvorstellungen bestraft, vielmehr werden Sexualdelikte als massive Verletzungen der Selbstbestimmung verfolgt, die soziale Verachtung ist enorm.

Analyse krimineller Karrieren

Die Untersuchung von Rückfällen ist eines der Hauptanliegen in der Kriminologie. Rückfallquoten werden unter anderem zur Untersuchung der Auswirkungen strafrechtlicher Sanktionen, zur Beurteilung der Wirksamkeit von Wiedereingliederungsmaßnahmen, zur Analyse der Entwicklung der Kriminalitätsraten und zur Abbildung krimineller Karrieren verwendet.

Das Wissen, welcher Tätertypus unter welchen Umständen besonders gefährdet ist, bietet zugleich die Chance, daraus Präventionsstrategien

mit Sexualdelikten“ referieren. Der Vortrag beginnt um 18 Uhr und findet im Institut für Psychologie der Friedrich Alexander-Universität in Erlangen statt, Raum A401, Bismarckstraße 1.

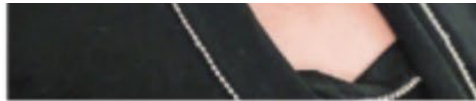
Der Vortrag setzt in diesem Sommersemester den Schlusspunkt des Rechtspsychologische Kolloquiums. Diese Reihe versteht sich als interdisziplinär, die eingeladenen Referentinnen und Referenten berichten über aktuelle Ergebnisse und Probleme der Forensischen Psychologie und Psychiatrie, der Kriminalpsychologie, Kriminologie, Strafrechtswissenschaft und anderer Rechtsgebiete.

Die Veranstaltung soll nicht nur Studierende und Wissenschaftler informieren, sondern wendet sich ausdrücklich auch an interessierte Bürger.



t, abzuleiten, um auf diese Weise weitere Taten zu verhindern.

o Am 13. Juli 2026 wird Dr. Lena Carl,
o Fachpsychologin für Rechtspsychologie, über „Risikodiagnostik und
- Rückfälligkeit bei älteren Männern



Rechtspsychologin Dr. Lena Carl spricht in Erlangen über Risikodiagnostik bei Sexualdelikten.
Foto: privat